

Pfadfinder verschönern Paulushaus

Zwei Tage lang gewerkelt / Räume renoviert und Mauer neu aufgebaut

WARSTEIN ■ Zwei Tage lang putzen, abreißen, gestalten und wieder neu aufbauen. So sah das vergangene Wochenende für die Warsteiner Pfadfinder aus. Im Zuge ihrer, in diesem Jahr erstmalig durchgeführten „Paulushausaktion“ trafen sich ab Freitag-nachmittag ungefähr ein Dutzend Leiter, um den Räumen der Pfadfinder neuen Glanz zu geben. Doch nicht nur der Leiter- und Gruppenraum der Pfadfinder wurde neu gestaltet, auch der Eingangsbereich wurde komplett entrümpelt und neu verputzt sowie neu gestrichen. Die auffälligsten Arbeiten fanden jedoch trotz des ungemütlichen Wetters draußen statt. Pünktlich zum Start in das gute Wetter, wurde eine neue Feuerstelle geschaffen, die Fahrradständer neu aufgestellt und der Hang



Rund um und im Paulushaus werkten die Pfadfinder am Wochenende. ■ Fotos: Schrewe

hinter der Hütte mit einer Natursteinmauer gesichert. Ein großes Dankeschön der Pfadfinder richtet sich an die Firma Westkalk, die mit einer Steinspende von mehr als fünf Tonnen den Bau der

Mauer überhaupt erst ermöglichte. „Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und Spendern des Wochenendes, die mit Maschinen und Material zum Erfolg der Aktion beigetragen haben“, so Vor-



stand Markus Lankowski.

Weitere Informationen zu den Pfadfindern, den Gruppenstundenzeiten, Terminen und Aktionen finden Interessierte unter www.dpsg-warstein.de